

RS OGH 2007/9/13 6Ob186/07g, 8Ob83/09b, 5Ob238/09z, 10Ob15/11w, 16Ok3/11, 10Ob16/12v, 6Ob143/12s, 6O

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.09.2007

Norm

AußStrG 2005 §2 Abs1 Z3 IC3

Rechtssatz

Die Bestimmung des § 2 Abs 1 Z 3 AußStrG ist eng auszulegen. (So schon1 Ob 156/06g)

Entscheidungstexte

- 6 Ob 186/07g
Entscheidungstext OGH 13.09.2007 6 Ob 186/07g
- 8 Ob 83/09b
Entscheidungstext OGH 27.08.2009 8 Ob 83/09b
nur: Die Bestimmung des § 2 Abs 1 Z 3 AußStrG ist eng auszulegen. (T1)
Veröff: SZ 2009/112
- 5 Ob 238/09z
Entscheidungstext OGH 15.07.2010 5 Ob 238/09z
nur T1
- 10 Ob 15/11w
Entscheidungstext OGH 12.04.2011 10 Ob 15/11w
Auch
- 16 Ok 3/11
Entscheidungstext OGH 14.07.2011 16 Ok 3/11
Vgl auch; Beisatz: Das Kartellverfahren hat nicht den Zweck, dem Marktmissbrauchsverbot widersprechende Verträge und die sich daraus ergebende Rechtsstellung der Vertragspartner zu schützen, sodass solchen im Abstellungsverfahren keine Parteistellung nach § 2 Abs 1 Z 3 AußStrG zukommt. (T2)
- 10 Ob 16/12v
Entscheidungstext OGH 23.10.2012 10 Ob 16/12v
Auch
- 6 Ob 143/12s
Entscheidungstext OGH 31.01.2013 6 Ob 143/12s

Vgl; Beisatz: Hier: Nimmt das Gericht mit seiner Anweisung einem Rechtsanwalt sein Abzugsrecht iSd § 19 Abs 1 RAO am bei ihm aufgrund einer pflegschaftsgerichtlich genehmigten Treuhandvereinbarung erlegten Betrag, ist er als Partei iSd § 2 Abs 1 Z 3 AußStrG rekurslegitimiert. (T3)

- 6 Ob 92/13t

Entscheidungstext OGH 24.10.2013 6 Ob 92/13t

Vgl auch; Beisatz: Werden dem Gerichtskommissär durch die angefochtene Entscheidung nach Abschluss des Verlassenschaftsverfahrens weitere Aufgaben übertragen, liegt darin jedenfalls ein Eingriff in seine rechtlich gestützte Stellung. (T4)

- 3 Ob 156/13g

Entscheidungstext OGH 19.02.2014 3 Ob 156/13g

- 7 Ob 149/15k

Entscheidungstext OGH 19.11.2015 7 Ob 149/15k

- 16 Ok 9/16h

Entscheidungstext OGH 12.10.2016 16 Ok 9/16h

- 16 Ok 2/20k

Entscheidungstext OGH 29.05.2020 16 Ok 2/20k

Beisatz: Der Gesetzgeber wollte mit dieser Formulierung die materielle Parteistellung möglichst „eng und scharf“ fassen. Die Parteistellung wird darüber hinaus noch durch Verwendung des Wortes „soweit“ eingeschränkt: Aus dem Umfang der potenziellen unmittelbaren Betroffenheit der rechtlich geschützten Stellung ergibt sich der Rahmen für die (materielle) Parteistellung. (T5)

- 16 Ok 1/22s

Entscheidungstext OGH 12.05.2022 16 Ok 1/22s

Bei wie T5; Beisatz: Hier: Keine materielle Parteistellung der Einschreiterin im Geldbußeverfahren, weil die Bindungswirkung gemäß § 37 Abs 2 KartG ausschließlich zu ihrem Gunsten wirken kann. (T6)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0123029

Im RIS seit

13.10.2007

Zuletzt aktualisiert am

01.07.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at